



Dr. Holger Becker, gew. MdB  
SPD Jena  
Teichgraben 4  
07743 Jena

27.09.2021

### **Becker nach seinem sensationellen Erfolg dankbar - vielfältige Herausforderungen**

Dr. Holger Becker, gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Jena-Sömmerda-Weimarer Land ist nach dem überraschenden Erfolg bei der gestrigen Wahl vor allem dankbar. „Ich möchte mich sehr herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Vertrauen und Kompetenz für eine innovative Politik waren offenbar ausschlaggebend. Ich danke auch meinen Mitbewerbern für einen überwiegend wirklich sehr fair geführten Wahlkampf, natürlich meinem Wahlkampfteam und der SPD in Jena, Weimarer Land und Sömmerda.

Ich möchte ein Abgeordneter für alle Menschen in unserem Wahlkreis sein. Die Herausforderungen sind sehr heterogen. Ob in Sömmerda als starke Maschinen- und Motorenbauregion, dem Weimarer Land mit Logistikfirmen und Feinwerktechnik, in beiden Landkreisen die Landwirtschaft oder dem Wissenschafts- und Hightechstandort Jena – die Region hat viel Potential. Ich werde dafür kämpfen, dass unsere Region mehr Bundesmittel für Forschung und Wissenschaft erhält. Wir können hier mit unseren Stärken im Bereich Optik oder Gesundheit in Zukunftsfragen wie Digitalisierung oder dem demographischen Wandel wichtige Impulse setzen und Zugkraft für unser Land entwickeln. Ich möchte mich in Berlin deshalb dafür einsetzen, dass wir mehr in Forschung und Bildung investieren. Als Unternehmer und Quereinsteiger in die Politik möchte ich praktisch umsetzbare Politik machen. Die vielen anstehenden Wandlungsprozesse gut zu begleiten und zu vermitteln, wird eine zentrale Aufgabe der Politik in den nächsten Jahren.

Es ist glaube ich für alle hiesigen demokratischen Kräfte in Gesellschaft, Wirtschaft oder Kultur ein gutes Zeichen und ein Grund zur Erleichterung, dass unser Wahlkreis nicht durch einen Erfurter AfD Kandidaten vertreten wird. Doch müssen wir von heute an alles daransetzen, dass wir diejenigen besser ansprechen, die sich nicht gehört oder vertreten fühlen, insbesondere in den strukturschwächeren Regionen. Diesen Menschen Perspektiven zu bieten und wieder Vertrauen in die Problemlösungskompetenz der Politik zu vermitteln, wird eine zentrale Aufgabe aller demokratischen Parteien werden.“